

Megaphon Racing Center

Burscheid

1. Burscheider Slotcar Langstreckenpokal

- A. Ausschreibung**
- B. Technisches Reglement**
- C. Ergänzende Regelungen**
- D. Sportstrafenkatalog**
- E. Nennung**

A. Ausschreibung

Austragungsmodus:

Es werden 4 Rennen in dem Austragungsjahr gefahren.

Die insgesamt Fahrzeit pro Rennen beträgt 4 Stunden.

Die Fahrzeit wird gleichmäßig auf alle Teams aufgeteilt.

Jedes Team fährt 30 Minuten auf der jeweiligen Spur und danach wird auf die nächste Spur gewechselt.

Termine:

14.03.2026

09.05.2026

30.10.2026

12.12.2026

Wertung:

Es wird von jeder Bahnspur das Ergebnis zum gefahrenen Team addiert.

Teams:

Es gehen maximal 4 Teams an den Start.

Ein Team besteht aus 2 - 5 Fahrern(innen) und einem Fahrzeug.

Vor Beginn des Rennens muss eine Liste mit den teilnehmenden Fahrern pro Team abgegeben werden. Jeder Fahrer muss einmal in den 4 Stunden fahren

Startgeld:

Pro Team 20 € pro Renntag

Siegerehrung:

Nach dem letzten 4 Stunden Rennen wird die Siegerehrung durchgeführt.

Zeitplan:

17:30 Uhr – 17:50 Uhr	Training 20 Minuten, die Spuren sind frei wählbar
17:50 Uhr – 18:00 Uhr	Die Bahn ist ohne Bahnspannung, Briefing Fahrer und Aufsteller, Bekanntgabe Rennleiter
18:00 Uhr	Start des Rennens
Nach Rennende	Parc Fermé, Aushang der Ergebnisse, Technische Abnahme aller Fahrzeuge

Nennungen:

Nennungen sind zwei Wochen vor dem jeweiligen Datum beim Veranstalter unter gleichzeitiger Zahlung des Startgelds abzugeben.

Rennleitung:

Je ein Teilnehmer aus jedem Team. Junioren Teams stellen keine Rennleitung. Es muss zu jeder Zeit mindestens ein Mitglied aus der Rennleitung an der Bahn sein, welcher die Chaos-Taste auslöst. Die Position der Rennleitung ist an der Leinwand. Die Rennleitung kann zugleich auch als Aufsteller für sein Team dienen.

Die Rennleitung ist Entscheider im Diskussionsfall auf Grundlage dieses Reglements.

B. Technisches Reglement

Karosserie:

Maßstab 1:24

GT3 (NLS, Le Mans, DTM, GT Masters, etc.) ohne nachträgliche Verbreiterungen

Alle Achsen-, Chassis-, Motoren-Teile müssen von oben abgedeckt sein.

Fahrwerk:

Metall oder Plastik Chassis sind erlaubt, Hersteller sind freigestellt.

Leitkiele müssen für Carrera Bahnen und nicht für Holzbahnen vorgesehen sein.

Magneten sind nicht zulässig

Motor:

Plafit Bison 1 oder Slotdevil 5020 oder Slotdevil 4020

Vorderachse/-räder:

Maximalbreite 85mm

Die Vorderrad Bereifung darf nicht aus Silikon sein.

Die Vorderräder müssen die Bahn berühren und sich mit drehen.

Haftmittel und Reifenweichmacher sind grundsätzlich verboten!

Hinterachse/-räder:

Es dürfen nur PU Reifen genutzt werden, welche im Handel frei erwerblich sind.

Haftmittel und Reifenweichmacher sind grundsätzlich verboten!

Doppelseitiges Klebeband darf zum Reifen reinigen verwendet werden!

Bodenfreiheit:

Fahrzeug darf zu keinem Zeitpunkt des Rennens die Bahn berühren, ausgenommen Räder, Leitkiel, Schleifer und Leitkielhalter.

Getriebe:

Freigestellt (Differenziale sind verboten)

Beleuchtung:

Das Auto muss auf jeder Fahrzeugseite vorne und hinten beleuchtet sein.

Eine Dauerbeleuchtung ist zulässig.

Regler:

Es sind nur Regler zulässig, welche die Spannung von der Stromquelle bis zur Bahn nicht erhöhen.

Gewicht:

Mindestens: 200g

Maximal: 250g

C. Ergänzende Regelungen

Rennmodus:

Slot-Modus (Bahnwechsel 1-3-4-2)

Spannung:

18 Volt

Qualifying:

Ein Qualifying entfällt. Die Startaufstellung wird ausgelost.

Chaos-Taste:

Die Chaos-Taste wird nur bei Rausflug von der Deko Brücke bis zur blauen Johnson Controls Tribüne gedrückt. Der verunfallte Wagen wird nach der großen Brücke aufgestellt. Die Chaostaste wird ausschließlich durch die Rennleitung betätigt.

Parc Fermé Regelung:

Reparaturen können nur während dem Warm-Up und den jeweiligen Rennläufen durchgeführt werden. Zu einem Rennlauf zählen NICHT die Rennunterbrechungen.

Fahrzeuge dürfen nur in dem vom Veranstalter bekannt gegebenen Streckenbereich zu Service- und Reparatur-Arbeiten entnommen werden.

Boxenbereich:

Der Boxenbereich ist ein vom Veranstalter ausgewiesener Bereich an der Bahn, in dem die Fahrzeuge während des Rennens entnommen und eingesetzt werden dürfen. In dessen Nähe ist eine Ablage- bzw. Arbeitsfläche vorhanden. In diesem Bereich müssen Servicearbeiten und Reparaturen durchgeführt werden.

Ausnahme, dass abziehen von Reifen darf jederzeit im Rennlauf durchgeführt werden, darf aber nicht auf der Seite durchgeführt werden, von der aus die Fahrer die Autos steuern.

Fahrzeugkennzeichnung:

Die Fahrzeuge bekommen vom jeweiligen Team die Nummer auf der entsprechenden Spur wo sie zu fahren haben. Die Nummern sind während des Spurwechsels dementsprechend auszutauschen.

Aufsteller:

Als Aufsteller hat je ein Fahrer der Teams von Spur 1, 2, 3 und 4, die nicht fahren, zu fungieren.

Fahrzeuge müssen an der Stelle wieder eingesetzt werden an der sie die Bahn verlassen haben, Ausnahme ist das Infield, hier werden die Autos außen aufgestellt.

Fahrzeuge die im Slot stehen und eine Blockade für andere Autos darstellen, aber nicht ohne Hilfe vom Aufsteller weiterfahren können, werden nicht reingeschoben, sondern müssen unverzüglich rausgenommen und wiedereingestellt werden.

Die Aufsteller sind für ein zügiges Wiedereinsetzen verantwortlich!

Die Aufsteller sollen auf ihrer Helferposition stehen!

Überrundungen/Rückrundungen

Fahrzeuge die überrundet werden, müssen das überholende Fahrzeug passieren lassen (lupfen). Es darf zu keiner Behinderung des schnelleren Fahrzeugs kommen.

Fahrzeuge die sich zurückrunden, müssen/dürfen nach dem Überrunden nicht zur Blockade des anderen Fahrzeugs werden.

Reglement-Ergänzungen:

Die Rennleitung behält sich vor, während der Meisterschaft Ergänzungen zum Reglement vorzunehmen, um Schäden an der Rennstrecke zu vermeiden

D. Sportstrafenkatalog

Nr.	Grund	Fahrzeug	Aufsteller Team
1	Fahrzeug schleift über die Bahn, Team wird von Rennleitung auf Missstand hingewiesen und ignoriert den Missstand für 3 Runden ⇒ Team fährt dennoch weiter = Strafe	Bahn wird gestoppt, Auto entfernt, Fahrer muss Auto abholen 20 Runden	Keine
2	Fahrzeug wird im Innenbereich aufgestellt und nicht außen	1 Runde	3 Runden
3	Reifen reinigen auf Fahrer-/Steuerungsseite	3 Runden	Keine
4	Fahrzeug ist nicht aus dem Slot gefallen aber blockiert andere(-s) Auto(-s), kann ohne Hilfe vom Aufsteller nicht weiterfahren → Fahrer beauftragt Aufsteller Fahrzeug reinzuschieben	Aufsteller schiebt Wagen in Bahn auf Anweisung von Fahrer 3 Runden	Aufsteller schiebt Wagen in Bahn 3 Runden
5	Kein Aufsteller an der Bahn	Keine	20 Runden
6	Abschießen von überrundenden / zurückrundenden Fahrzeugen	Die Strafe ist exponentiell und beginnt bei 1 Runde. 1. 1 Runde 2. 2 Runden 3. 4 Runden 4. usw. Ab dem zehnten Abschuss wird das Team disqualifiziert.	Keine

Die Sportstrafen können nur von der Rennleitung verhängt werden.

E. Nennung

Siehe Anhang 1

Nennung

Zum 1. *Burscheider Slotcar Langstreckenpokal*

Renndatum: _____

Team Name: _____

Fahrzeug: _____

1. Fahrer und Ansprechpartner

Name: _____ Vorname: _____

Telefonnummer: _____

2. Fahrer

Name: _____ Vorname: _____

3. Fahrer

Name: _____ Vorname: _____

4. Fahrer

Name: _____ Vorname: _____

5. Fahrer

Name: _____ Vorname: _____

6. Fahrer

Name: _____ Vorname: _____

7. Fahrer

Name: _____ Vorname: _____

(Datum / Unterschrift des Ansprechpartners)

Uns ist bekannt, dass bereits gezahltes Startgeld nicht zurückerstattet werden kann.
Die Nennung ist nur gültig nach der Zahlung des Startgelds.

**!!!! Die Nennungen und das Startgeld sind über das
Megaphon Racing Center abzugeben !!!!!**